

Podologie

Zeitschrift für medizinische Fußpflege



Spangen Therapie

.....
Laseranwendung
.....

.....
Kaltplasma
.....

.....
Fußmassagen
.....

KALTPLASMA

DR. PLAJIN

Eine Innovation, zwei Wirkbereiche –
Für Podologie und Beauty.



Weitere Informationen zur
Anwendung von Kaltplasma
in Podologie und Kosmetik:



GEHWOL[®]
TECH

Neugierig sein!



Elan, Zielstrebigkeit, Leidenschaft, aber auch Verantwortung und Integrität – das alles sind Eigenschaften, die nach landläufiger Meinung zur „Grundausrüstung“ eines Unternehmers oder einer Unternehmerin gehören. Und schließlich sind auch Podologen Unternehmer – egal, ob sie allein, mit einem oder vielen Mitarbeitern agieren.

Soweit okay. Aber: Eine wichtige Eigenschaft wird zu wenig beachtet: **die Neugierde.** Dabei ist sie doch so wichtig für den Unternehmenserfolg – und für unser Leben überhaupt. Denn eine Harvard-Studie – und der gesunde Menschenverstand – zeigen: Neugier erzeugt mehr Innovationskraft, effektivere Prob-

lemlösung, höhere Mitarbeiterbindung, bessere Kommunikation und, und, und ...

Was Neugier in der podologischen Praxis konkret bewirkt, lesen Sie in dieser Ausgabe. **Christiane Schöpe** zum Beispiel ist eine Frau, die ihren Beruf mit Leib und Seele betreibt und mit dem gewissen Maß an Neugier ... Sie hat bei einer Messe die **Kaltplasma-Therapie** entdeckt, sich das entsprechende Equipment gekauft, ausprobiert, für gut befunden. Das ist es, was eine Branche nach vorne bringt!

Ein weiteres Beispiel: Warum nicht mal ergänzende Wellness-Angebote wie **Fußmassagen** oder **Fußbäder** aufnehmen? Auch dafür liefern wir Ihnen guten Anregungen. Meine Bitte: Lassen Sie sich auf Ideen ein, wägen Sie ab, ob es zu Ihnen und zu Ihrem Studio-Konzept passt!

Seien Sie neugierig!

Eine inspirierende Lektüre wünscht

Barbara Schuster
barbara.schuster@vnmonline.de

SO VERPASSEN SIE NICHTS MEHR!

Erhalten Sie die neuesten Nachrichten aus der Branche.

Jetzt den Newsletter abonnieren unter

 podologie.de/newsletter



Viele weitere spannende Kurse finden Sie auf unserer Online-Bildungsplattform RUCK Akademie



16. Diabetes Forum Neuenbürg

14.-15. November 2025

12 Fortbildungspunkte

Art.-Nr. 8956616

Bringen Sie Ihr Wissen zur Diabetiker-versorgung auf den neuesten Stand! Besuchen Sie das interdisziplinäre Forum für Diabetologen, Fachärzte, Diabetes-Fachkräfte und Fuß-Spezialisten in Neuenbürg – online oder in Präsenz.

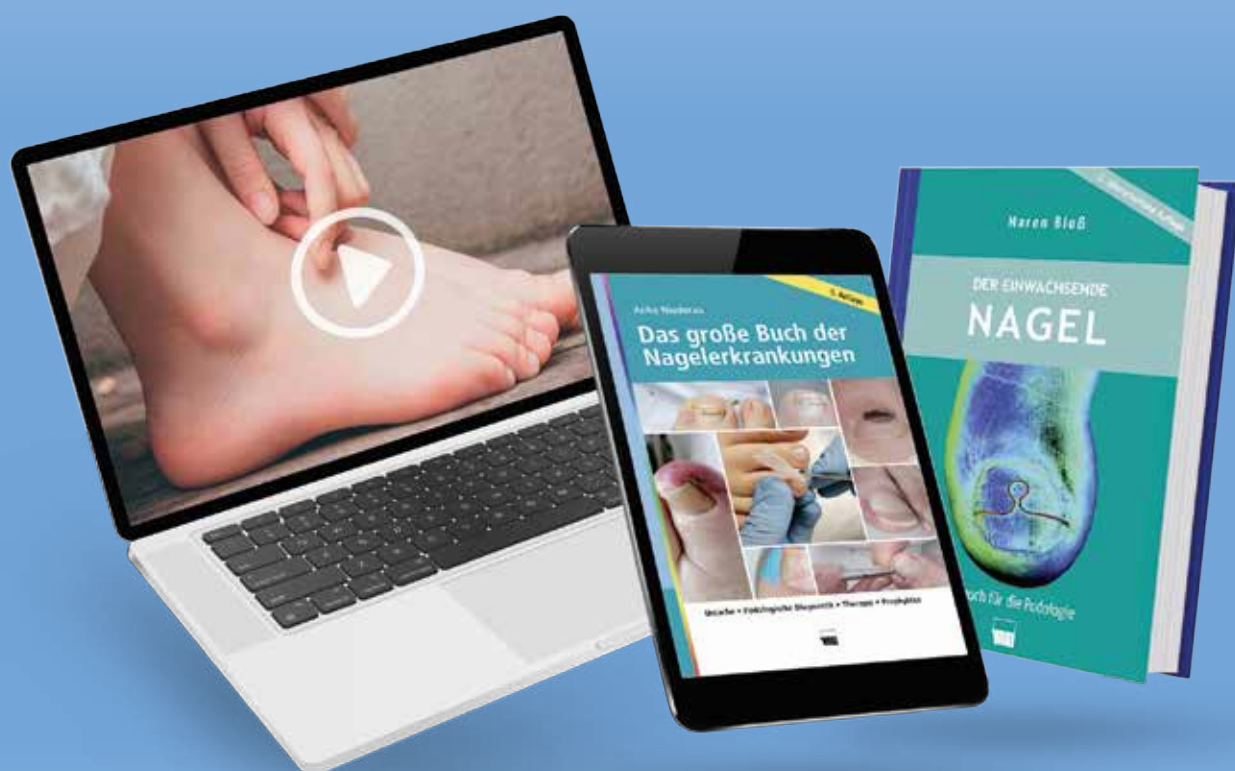
Aus dem Programm:

- > Basiswissen Diabetes: Definition & Typen, akute Risiken, Langzeitfolgen
- > Tapingtechniken am diabetischen Fuß
- > Osteoporose-Prävention bei Diabetes
- > Vertrauen, Prävention und Aufklärung, interdisziplinäre Vernetzung
- > Wundversorgung bei diabetischen Komplikationen

Kursmanagement
fon +49 (0)7082 944 22 36
kursmanagement@ruck-akademie.de

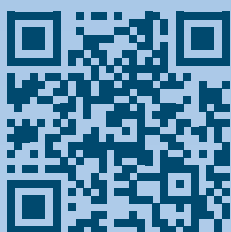
**Jetzt Weiterbildung
2026 planen**

Fachbücher – Weiterbildung – Fachzeitschriften für die Podologie



www.fachmedien-direkt.de

**Fachmedien Direkt – Ihr Onlineshop für Bücher, E-Books, Zeitschriften
(Print und E-Paper) & Veranstaltungen – das Beste unter einem Dach!**



FACHMEDIEN
DIREKT

Zeitschriften liefern wir versandkostenfrei innerhalb Deutschlands.



Unverdrossen

10



Alter

22



Spangen

28



Fußmassage

40

BEILAGENHINWEIS:

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage von Gustav Baehr bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

AKTUELLES

News 6

Termine 7

IHR UNTERNEHMEN

**Medizinprodukte in der Podologie:
„Es geht darum, Sicherheit
zu gewährleisten“** 8

**Unverdrossen – eine hilfreiche
Tugend auch im Beruf** 10

RECHT & GELD

**Aktuelles Urteil zu Mietrecht, Arbeitsrecht
und Abnehmspritze** 14

HÄTTEN SIE'S GEWUSST

Veränderungen des Nagels 16

**Auflösung aus Heft 7/8:
Nagelerkrankungen und Therapiemitteln**... 18

KOLUMNE

Herbstblues 20

IM FOKUS

Bewegung im Alter 22

**Nicht nur Beruf, sondern Berufung:
Besuch bei Podologin Jacira Bachmann** ... 24

VORSCHAU & IMPRESSUM

Verschiedenes 26

Kleinanzeigen 26

FÜR DIE PRAXIS**THEMA DES MONATS**

**Professionelle Hilfe gegen ein
schmerzhaftes Leiden** 28

**Eingewachsene Nägel und
Spangentherapie** 48

**Lasertherapie – Sicherheit in
der podologischen Praxis** 32

**Erfahrungen mit Kaltplasma:
„Kein Wundermittel, aber hilfreich“** 38

Fußmassagen – Wohlbefinden pur 40

Fußbäder – Mehr als nur Wellness 45

BEAUTY FORUM MÜNCHEN MIT NEUEM FORMAT

Event für Profis und Festival für Endverbraucher



Die Fachmesse BEAUTY FORUM München schlägt ein neues Kapitel auf: Mit dem BEAUTY FORUM Festival präsentiert sich 2025 ein Veranstaltungsformat, das laut Veranstalter Innovation, Erlebnis und Community vereint.



Auch Podologie und Fußpflege ist wieder ein Thema in München

Unter dem Motto „Feel the Future of Beauty!“

bleibt das Event in weiten Teilen ein Branchentreffen für Beauty-Profis. Neu ist jedoch die Festival-Halle C4, die sich erstmals auch für Endverbraucherinnen und Endverbraucher mit

dem Fokus auf Holistic Beauty und Longevity öffnet und so Marken, Profis und Beauty-Fans an einem Ort zusammenbringt – live auf dem Messegelände München.

Am **18. und 19. Oktober 2025** dreht sich in drei Messehallen alles um die Zukunft der Beautybranche. Während die Profis wie gewohnt auf Produktneuheiten,

Weiterbildungsangebote und Networking-Möglichkeiten aus den Bereichen professionelle Kosmetik, Fußpflege/ Podologie, Nail, Lashes & Brows, Permanent Make-up (PMU) sowie Nahrungsergänzung treffen, lädt die Halle C4 beautyaffine Besucherinnen und Besucher zum Entdecken, Ausprobieren und Erleben ein. Im Fokus stehen die Themen Beauty, Wellbeing & Longevity – von Kosmetik und Naturkosmetik über Wellness, Achtsamkeit und Fitness bis hin zu Supplements, Lifestyle und Interior.

Für Geschäftsführer der Health and Beauty Germany GmbH Roberto Valente ist die konzeptionelle Neuausrichtung der richtige Schritt zur richtigen Zeit: „Statt einer klassischen Messe erwartet die Besucherinnen und Besucher ein neues Format: ein Erlebnis voller Emotion, Inspiration und echtem Mehrwert.“

.....

AUSBILDUNG IN ESSEN ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Neue Podologen und Podologinnen bestens gerüstet für den Beruf

Freude in Essen: Die angehenden Podologinnen und Podologen der staatlich anerkannten Schule für Podologie Dipl.-Oec. Ralf Grotstollen haben ihre Abschlussprüfung erfolgreich bestanden.

Prüfungsvorsitzende Dr. Pern bescheinigte den Absolventinnen und Absolventen eine „ausgezeichnete Vorbereitung und hervorragende Prüfungsleistungen“.

Auch Schulleitung und Referententeam waren sehr zufrieden mit den Ergebnissen. Schulträger Ralf Grotstollen war sichtlich stolz, den frisch gebackenen Fachkräften ihre Zeugnisse – versehen mit durchweg



guten bis sehr guten Noten – persönlich überreichen zu dürfen. Mit dem erfolgreichen Abschluss sind die Ab-

solventinnen und Absolventen bestens für ihre berufliche Zukunft gerüstet.

FUSSNETZ BAYERN

Neue Mitglieder aus der Podologie willkommen

Diabeteskranke mit Diabetischem Fußsyndrom (DFS) optimal zu versorgen – das ist das Ziel von Fußnetz Bayern. Dieses Netz soll in allen Regionen Bayerns in ausreichender Stärke bestehen und digital bestmöglich unterstützt sein.

Schon jetzt versammelt das Fußnetz über 170 Mitglieder aus allen beteiligten Fachbereichen und informiert die Fach- ebenso wie die breite Öffentlichkeit auf der Homepage www.fussnetz-bayern.de.

Um der zunehmenden Zahl der Diabeteskranken zu begegnen, heißt man im Fußnetz Bayern neue Mitglieder gerne willkommen, nicht nur im ärztlichen Bereich: „Wir wünschen uns bayernweit auch mehr Fachkräfte aus der Podologie“, unterstreicht Grünerbel.

ZWEITE HERBSTAKADEMIE VON ALLPRESAN

Weiterbildung für Fuß-Profis live sowie online



Die 12. Allpresan Herbstakademie am 13. und 14. September 2025 bietet maßgeschneiderte Weiterbildung für Fuß-Profis. Ob live in Frankfurt/Sulzbach oder bequem online von zuhause aus – Allpresan

kündigt spannende Vorträge namhafter Referenten an, flexible Teilnahmeformate und ein individuell gestaltbares Programm mit bis zu 16 Fortbildungspunkten.

Wer einkaufen will, bekommt zehn Prozent Messerabbat. Online-Teilnehmer profitieren zusätzlich von maximaler Flexibilität, vier Live-Vorträgen pro Tag und der Einsparung von Reise- und Übernachtungskosten.

Information zur Anmeldung:

📧 <https://www.neubourg-professional.de/akademie>

TERMINE

Workshop Nagelspangen

**12. September 2025,
9 Uhr bis 15 Uhr**

Referentin: Ruth Trenkler, Podologin

Ort: Geschäftsstelle (ZFD) Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. in Staßfurt

Veranstalter: podo Deutschland, Landesverband Sachsen-Anhalt

Fußfehlstellungen einfach erkennen und Auswirkungen auf die Körperstatik verstehen (6 FP)

**13. September 2025,
9.30 Uhr bis 16 Uhr**

Referent: Ralf Kraft, B. Sc. Physiotherapie und Fußexperte

Ort: Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss

Veranstalter: podo Deutschland, Landesverband West (NRW und RLP)

Neues Abenteuer Rezeptabrechnung (6FP)

**19. September 2025,
9 Uhr bis 15 Uhr**

Referent: Monique Jeske, Noventi HealthCare

Ort: Hotel NH Collection Dresden Altmarkte

Veranstalter: podo Deutschland, Landesverband Sachsen-Anhalt

Weitere Infos unter podo-deutschland.de

Berufshaftpflichtversicherung
ab **79,40 €**
netto jährlich.

SELBSTÄNDIG.
WAS WIRKLICH WICHTIG IST.

SPEZIELL FÜR PODOLOGEN

Jetzt beraten lassen:

☎ +49 (0)2204 30833-0
www.versichert-mit-ullrich.de

ULLRICH
Inhaber Holger Ullrich
Versicherungs- und Finanzservice

Medizinprodukte in der Podologie

„Es geht darum, Sicherheit zu gewährleisten“

Medizinprodukte sind in der Podologie gesetzlich vorgeschrieben – dennoch herrscht bei vielen Behandlern Unsicherheit, welche Anforderungen wirklich gelten. Podologe **Samuel Ruck**, der bei der HELLMUT RUCK GmbH die Bereiche Bildung und Vertrieb leitet, erklärt im Interview mit unserer Zeitschrift, worauf es beim Einsatz von Medizinprodukten ankommt.

Herr Ruck, warum ist das Thema „Medizinprodukte“ für Podologen so wichtig?

Podologen übernehmen eine medizinisch-therapeutische Verantwortung. Sie behandeln Menschen mit Fußerkrankungen. Hier steht nicht die Ästhetik im Vordergrund, sondern Therapie und Prävention. Und das erfordert zertifizierte Medizinprodukte – nicht nur aus rechtlicher Sicht, sondern auch zum Schutz der Patienten.

Was ist der Unterschied zwischen einem normalen Fußpflegegerät und einem Medizinprodukt wie dem Nova Pro?

Medizinprodukte sind Geräte und Instrumente, die ein Konformitätsbewertungsverfahren nach der europäi-

„Neben der CE-Zertifizierung liefern wir zu jedem Gerät die vollständige Konformitätserklärung“ Samuel Ruck

schen Medizinprodukteverordnung (MDR 2017/745) durchlaufen haben. Ein zertifiziertes Medizinprodukt wird auf Sicherheit, Hygiene und Leistung geprüft und muss streng dokumentiert werden. Unser Nova Pro erfüllt all diese Anforderungen – vom Handstück bis zur Absaugung.

Wo bestehen die häufigsten Missverständnisse bei der Verwendung von Medizinprodukten in der Praxis?

Viele unterschätzen die Bedeutung der CE-Kennzeichnung oder glauben, ein „gutes Gerät“ allein reiche



Nova Pro erfüllt alle Anforderungen an ein Medizinprodukt – vom Handstück bis zur Absaugung

aus – unabhängig von der Klassifizierung. Das ist jedoch nicht der Fall: Ohne offizielle CE-Kennzeichnung und ohne gültige Konformitätserklärung tragen Anwender im Schadensfall die volle Haftung.

Was bedeutet das konkret für Podologen im Praxisalltag?

Die Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) schreibt vor, dass nur sachkundiges, geschultes Personal mit validiert aufbereiteten Medizinprodukten arbeiten darf. Das betrifft nicht nur die Behandlung, sondern auch Aufbereitung, Wartung und Dokumentation.

Wie unterstützt die Firma RUCK Podologen bei der rechtssicheren Nutzung ihrer Geräte?

Neben der CE-Zertifizierung liefern wir zu jedem Gerät die vollständige Konformitätserklärung. Zudem bieten wir Schulungen sowie die Wartung der Medizinprodukte durch das RUCK-Service-Team an – alles auf Basis der aktuellen gesetzlichen Anforderungen.

Ihr Fazit: Warum sind Medizinprodukte wie das Nova Pro alternativlos in der Podologie?

Zertifizierte Medizinprodukte sind in der Podologie kein Nice-to-have, sondern gesetzlich vorgeschrieben – und aus gutem Grund: Sie gewährleisten Sicherheit für Patienten, sorgen für hygienisch einwandfreie Behandlungen und schützen Podologen vor rechtlichen und finanziellen Risiken. ■

WICHTIG FÜR PODOLOGEN

- Podologen arbeiten therapeutisch mit medizinischer Zielsetzung – zum Beispiel im Rahmen der **Heilmittelverordnung**. Deshalb sind sie gesetzlich dazu verpflichtet, Medizinprodukte zu verwenden.
- Medizinprodukte unterliegen der **EU-Medizinprodukteverordnung** (MDR 2017/745).
- Sie benötigen eine gültige **CE-Kennzeichnung** und eine vollständige Konformitätserklärung.
- Werden diese Vorgaben nicht beachtet, drohen rechtliche **Konsequenzen** – inklusive Wegfall des Versicherungsschutzes.
- Nur **geschultes Personal** darf mit Medizinprodukten arbeiten.

prontoman
... gut zu(m) Fuß!

Intensivpflege für trockene und stark belastete Haut



mit hochwertigem Reiskeimöl



hervorragende Hautverträglichkeit



Anwendungsvideo



Weitere Infos und Anwendungsvideos auf:

www.prontoman.de

Prontomed GmbH - Am Bahndamm 70 - D 32120 Hiddenhausen
Telefon 05221 2750250 - Fax 05221 61198 - info@prontomed.de

Gibt es ein Mittel gegen die Verunsicherung in bewegten Zeiten?

Eine hilfreiche Tugend: Unverdrossenheit



In allen Lebens- und Arbeitsbereichen beschleunigt sich das Veränderungstempo. Ungewissheit über die weitere Entwicklung löst Verunsicherung aus. In dieser Situation wird Unverdrossenheit zum Lebenshelfer, meint unser Autor **Hartmut Volk**.

Überall stehen gewohnte Abläufe in der Lebens- und Arbeitswelt unter Veränderungsdruck. Unklarheit über das, was kommen wird, beschwört belastende Gedankenspiele herauf. Schnell kann sich so eine entmutigende Gedankenspirale in Gang setzen und die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit den veränderten Umständen untergraben. In Situationen voller Ungewissheit ist die Gefahr immer groß, sich durch ständiges Gedankenwälzen in Hilflosigkeitsempfindungen zu brin-

gen. Ist es möglich, sich davor zu schützen, um klaren Kopf zu bewahren?

Ambiguitätstoleranz hilft

Die Eigenschaft, die dabei hilft, nennen Psychologen Ambiguitätstoleranz und meinen damit die Fähigkeit, mehrdeutige, unklare, ungewisse Lebensumstände aushalten = tolerieren zu können, ohne sich davon verrückt machen zu lassen. Kommt Ambiguitätstoleranz in der

Auseinandersetzung mit vom Gewohnten und Vertrauten abweichenden Lebensanforderungen ins Spiel, bewahrt das davor, in Mut- und Hilflosigkeitsempfindungen abzugleiten. Gelingt es, das zu verhindern, wird dadurch die Selbstverunsicherung ausgeschaltet, die heikle Situationen noch heikler macht. Ambiguitätstoleranz ist also als geistig-seelische (psycho-mentale) Kraftquelle zu verstehen, die unter wie auch immer gearteten kritischen Umständen in die Lage versetzt, sich mit dem, womit sich auseinandergesetzt werden muss, beherzt auseinanderzusetzen.

Handeln ist ein Türöffner

Hinter dem nahezu unbekannten Namen verbirgt sich ein bekannter Unterstützer und Bewältigungshelfer in schwierigen Momenten, die Unverdrossenheit. Wird ambiguitätstolerant = unverdrossen = ohne bängliches Zagen an das heran gegangen, was das Leben präsentiert, entspannt das die Situation. Und diese Entspannung ist für die Auseinandersetzung mit Problematischem deshalb so wichtig, weil erst Handeln aus einer psycho-mental entspannteren Gemütslage heraus die Tür zum zupackenden Umgang mit wie auch immer gearteten Lebensherausforderungen öffnet. Dadurch wird es erst möglich, die Konsequenzen, die sich aus diesen Lebensanforderungen ergeben bzw. sich daraus ergeben könnten und müssten, frei von destabilisierenden Grübeleien zu durchdenken.

Auf unseren Blickwinkel kommt es an

Der 2014 verstorbene Heidelberger Psychologieprofessor Hans Eberspächer war ein anerkannter und olympiaerfahrener Fachmann auf dem Gebiet der Bewusstseinssteuerung und Stressbewältigung. Die stützende Macht der psycho-mental entspannten Gemütslage erklärte er so: „Alles, was wir erleben, wird im Bewusstsein als Information dargestellt. Wenn wir in der Lage sind, diese

„WIE DER MENSCH DENKT, SO LEBT ER“

1903 erschien eines der ersten Bücher zur Persönlichkeitsentwicklung: „As a Men Thinketh“. Unter dem deutschen Titel „Wie der Mensch denkt, so lebt er“ ist es noch immer im Buchhandel erhältlich.

Darin machte der Engländer **James Allen** seine Landsleute mit der Tatsache bekannt: „Ein bestimmter, beharrlich verfolgter Gedankengang, sei er gut oder schlecht, wird auf jeden Fall zu bestimmten Ergebnissen beim Charakter und den Verhältnissen führen. Ein Mensch kann sich seine Lebensumstände nicht direkt aussuchen, aber er kann sich seine Gedanken aussuchen und somit indirekt, jedoch gewisslich, seine Lebensumstände formen.“



Limited Edition
Winter mit
Eukalyptus



Wohlfühlhaut zum Verschenken

Mit der **Allpresan Winter-Edition Eukalyptus**

- ✓ **Intensivpflege** für trockene Winterhaut – mit Urea & Eukalyptus
- ✓ **Attraktive Geschenkgrößen & Sets** für Ihre Kund*innen
- ✓ **Passende Werbemittel** – ideal für Praxisverkauf & Beratung



Jetzt bestellen

Kleine Größen und Pflegesets – bereits **ab 1,19 € pro Stück**



Nur für kurze Zeit –
& ab sofort erhältlich unter:
**neubourg-professional.de/
weihnachten**

„Selbstgespräche bestimmen über unsere psycho-mentale Gesundheit.“



Informationen zu kontrollieren, können wir bestimmen, wie unser Leben aussieht. Wie wir uns fühlen, wie leistungsfähig wir sind, welche Freude wir am Leben haben. All das hängt letztlich davon ab, wie wir im Kopf mit den auf uns einströmenden Lebenseindrücken, mit den tagtäglichen Anforderungen und Ansprüchen umgehen, aus welchem Blickwinkel wir sie betrachten.“

Was Sie denken, sind Sie!

Auch der Wiener Mentalcoach Ferry Fischer verweist auf die Lebenshilfe, die die Einsicht in diese Zusammenhänge mit sich bringt: „Ob Sie innerlich stabil und erfolgreich im Leben stehen oder sich von den Ereignissen hin und her gezerzt fühlen, bestimmt sich durch das, was Sie denken. Was Sie denken, sind Sie. Und was Sie sind, strahlen Sie aus. Das Denken ist die Ursache und Ihr Erfolg ist die Wirkung. Verändern wir die Ursache, verändert sich die Wirkung. Und weil wir mit unserem Denken und unserer Einstellung die Ursache für unser Leben setzen, versetzt uns das in die absolute Macht, aber auch in die Verantwortung, innerhalb des Schicksals, der Gene, des Rahmens, in den wir hineingeboren wurden, dieses für unseren beruflichen Erfolg so wichtige Denken zu gestalten.“

Die Steuerung der Aufmerksamkeit

Die alles entscheidende Frage in kritischen Situationen heißt damit: Worauf wird die Aufmerksamkeit gerichtet: Auf das Verunsichernde oder auf die nun erforderliche Auseinandersetzung mit dem Verunsichernden. „Auf diese Steuerung der Aufmerksamkeit kommt es an“ sagt der Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie Professor Volker Busch. Er leitet eine neurowissenschaftliche Arbeitsgruppe an der Universität Regensburg und erforscht mit seinem Team die psychophysiologischen Zusammenhänge von Stress, Schmerz und Emotionen.

Therapeutisch arbeitet er mit Menschen, die unter Belastungen verschiedenster Art leiden.

Leistungssteigerung durch Fokussierung

Zu den am meisten unterschätzten und zu wenig genutzten Leistungen unseres Gehirns zählt Busch dessen Fähigkeit, sich einer Sache zuzuwenden, aus dem Strom der Wahrnehmungsinhalte etwas Relevantes auszuwählen und sich mit seinen Sinnen ganz auf diese Sache einzulassen und zu fokussieren. „Unser Gedächtnis, unser Konzentrationsvermögen und sogar unsere Empathie, die Fähigkeit sich in andere einzufühlen, hängen entscheidend davon ab, wie gut wir unsere Aufmerksamkeit steuern können. Eine gute Steuerung der Gedanken und eine gute Konzentration der Aufmerksamkeit belohnt das Gehirn mit einer Leistungssteigerung und gleichzeitig mit einem Gefühl von mehr Gelassenheit und Zufriedenheit!“

Die Erkenntnisse des kanadischen Psychologieprofessors Albert Bandura unterstreichen diese Zusammenhänge. Bandura war bei seinen Forschungsarbeiten in den 1970er Jahren aufgefallen: Je fester jemand davon überzeugt ist, aus eigenem Können und Wollen Herausforderungen zu bewältigen, desto zuversichtlicher und widerstandsfähiger bewegt sich dieser Mensch im Leben. Dafür prägte Bandura den Namen Selbstwirksamkeitserwartung (Self efficacy).

Self efficacy

Die stabilisierenden psycho-mentalenen Auswirkungen der Selbstwirksamkeitserwartung beschrieb er so: Wer von Selbstwirksamkeitserwartung getragen wird, stellt klare Anforderungen an sich selbst, schreckt vor Neuem nicht zurück, lässt sich nicht von Unvorhergesehenem aus der Ruhe bringen, ist resilienter und bewältigt schwierige Lebensereignisse besser. Das konkretisiert sich in guten

beruflichen Leistungen, besseren Sozialbeziehungen, niedrigen Stressreaktionen, weniger Angststörungen und Depressionen, höherem Wohlbefinden, größerer Schmerz-toleranz, einem leistungsfähigeren Immunsystem.

„Sobald du dir vertraust, sobald weißt du zu leben“, erkannte schon der scharfe Lebensbeobachter Goethe. Heute sagen wir das so: Zupackende Selbststeuerungs-, Bewältigungs- und Leistungsfähigkeit entwickelt sich aus der psycho-mentalenen Überzeugung von der Wirk-samkeit des eigenen Handelns und der selbstsicheren Besinnung auf eigene Stärken trotz bewusster Schwächen.

Mit Selbstgesprächen ermutigen wir uns

Und dabei spielen Selbstgespräche eine entscheidende Rolle, weil sie der Weichensteller für die Gedanken-steuerung sind, weil wir uns mit ihnen ermutigen oder entmutigen können. „Man selbst ist sich der wichtigste und häufigste Gesprächspartner. Mit niemand redet man mehr, ein Leben lang. Der Wechsel von einer Routine- in eine Stresssituation geht immer mit bewertenden Ge-danken in Form von Selbstgesprächen einher. Die Macht dieser Selbstgespräche sollte nicht unterschätzt werden. Wie mit einer Herausforderung umgegangen wird, hängt von der Qualität unserer Selbstgespräche ab“, betonte Eberspächer regelmäßig.

„An unseren Selbstgesprächen lässt sich ablesen, wie sehr wir uns permanent bewertend mit unserer Welt auseinandersetzen. Und von dieser Bewertung hängt es ab, ob Selbstgespräche zu Helfern oder Blockierern werden. Selbstgespräche bestimmen über unsere psy-cho-mentale Gestimmtheit, die Farbe unserer Vorstel-lungen, die Kraft unserer Aufmerksamkeit und unseren Glauben an die eigene Bewältigungsfähigkeit. Wird diese unablässige Unterhaltung mit sich selbst nicht völlig bewusst gesteuert, entwickelt sie eine enorm destruktive Wirkung. Der Gedankenstrom des inneren Dialogs mit sich selbst muss dahingehend gesteuert werden, dass er hinzieht zu inneren Bildern, die Zu-ver-sicht und Überzeugung von sich und dem eigenen Kön-nen unterstützen und so ein wirksames inneres Pro-gramm stabilisieren, um eine Anforderung als Heraus-forderung annehmen zu können.“ ■



LESETIPPS

Volker Busch: Kopf frei! – Wie Sie Klarheit, Konzentration und Kreativität gewinnen. Droemer-Knaur Verlag, München TB 2021, 288 Seiten, **18 Euro**

Rolf Dobelli: Die Kunst des klaren Denkens – 52 Denkfehler, die Sie besser anderen überlassen. Piper Verlag, München, TB Mai 2025, 272 Seiten, **16 Euro**



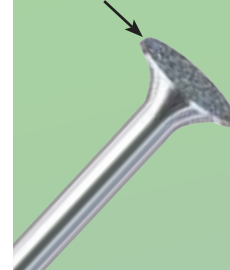
Die Profis für „passive Sicherheit“

+ Sicherheitsfase

TOP Grip

Diamantierte Stirnseite...

für sicheres Kürzen von Nägeln.



+ Sicherheitsfase

SIDE Grip

Diamantierte Außenfläche...

für flächiges Abtragen von Hornhaut und Nagel bis an den Nagelrand.



KR Version

Abgerundete Kante...

für schonendes Nagelglätten und Beschleifen von Hornhaut.



Wir und unsere Fachhandelspartner beraten Sie gerne.

BEAUTY FORUM

BE INFORMED, BE INSPIRED, BE YOURSELF!

Besuchen Sie uns in München:

18.-19.10.2025

Halle C3 Stand D78



Busch®

There is no substitute for quality

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG

Tel.: +49 (0) 2263 86 0
Fax: +49 (0) 2263 20741
mail@busch.eu



www.busch.eu

Aktuelle Urteile

GERICHTLICHER VERGLEICH BEENDET ARBEITSVERHÄLTNIS

Verzicht auf Mindesturlaub ist nicht möglich



Ein Arbeitnehmer arbeitete fast vier Jahre als Betriebsleiter für ein Unternehmen, bis er Anfang 2023 erkrankte. Bis das Arbeitsverhältnis im April 2023 durch einen gerichtlichen Vergleich beendet wurde, war der Mann ununterbrochen krankgeschrieben. 2023 konnte er daher keinen Urlaub mehr nehmen.

In dem Vergleich verständigten sich die Parteien auf eine Abfindung (10.000 Euro) und auf einen Urlaubsverzicht des Arbeitnehmers. Der überlegte es sich dann aber anders. Nachträglich verlangte der Mann vom Arbeitgeber, die sieben offenen Urlaubstage, die ihm für 2023 zustanden, mit 1.615 Euro finanziell abzugelten.

Zu Recht, entschied das Bundesarbeitsgericht. Der Ex-Mitarbeiter habe Anspruch auf Abgeltung des offenen Mindesturlaubs: Darauf könnten Arbeitnehmer nicht

wirksam verzichten. Klauseln bzw. Vereinbarungen, die den gesetzlichen Mindesturlaub ausschließen, seien unwirksam.

Auch ein Anspruch auf Abgeltung, der erst durch das Ende des Arbeitsverhältnisses entstehe, dürfe nicht im Voraus ausgeschlossen oder eingeschränkt werden. Das gelte auch dann, wenn der Arbeitsvertrag durch Vergleich ende und von vornherein feststehe, dass der Arbeitnehmer den Urlaub krankheitsbedingt nicht wahrnehmen könne.

Erfolglos wandte der Arbeitgeber ein, dem Ex-Mitarbeiter sei es nach dem Grundsatz von Treu und Glauben verwehrt, einen Anspruch geltend zu machen, auf den er vorher verzichtet habe. Unternehmen dürften „nicht auf den Bestand einer offensichtlich rechtswidrigen Regelung vertrauen“, so die Bundesrichter.

Urteil des Bundesarbeitsgerichts vom 03.06.2025 – 9 AZR 104/24

www.onlineurteile.de

URTEIL AUS DEM MIETRECHT

Rückgabeprotokolle sind verbindlich

Unterschreibt die Mieterin, die Wohnung sei mangelfrei, kann sie später nichts anderes behaupten.

Zum Fall: Die Mieterin hatte zwei Jahre lang monatlich 53 Euro, ab Sommer 2023 123 Euro zu wenig Miete gezahlt und die Minderung mit diversen Mängeln begründet. Im Dezember 2023 kündigten ihr die Vermieter fristlos. Da die Frau die Kündigung nicht akzeptierte, klagten die Vermieter auf Räumung und forderten zudem die einbehaltenen Mietbeträge. Schließlich zog die Mieterin



Steht „mangelfrei“ im Protokoll, haben die Vermieter keine Ansprüche mehr

doch um und gab am 31.7.2024 die Wohnung zurück.

Bei diesem Termin unterschrieben die Vertragsparteien ein Rückgabeprotokoll, in dem die Wohnung als „mangelfrei“ bezeichnet wurde. Im späteren Prozess um die Mietrückstände erklärte die Ex-Mieterin, sie habe das Protokoll nur unterschrieben, um für Schäden an der Mietsache nicht verantwortlich gemacht zu werden. Tatsächlich sei die Mietminderung aber berechtigt gewesen. Denn in der Abstellkammer sei schon lange Wasser durch das Dach gesickert und habe Schimmel verursacht.

Das spiele jetzt keine Rolle mehr, erklärte das Amtsgericht Hanau. Ein von beiden Parteien unterschriebenes Rückgabeprotokoll stelle den tatsächlichen Zustand der Wohnung bei der Rückgabe verbindlich fest. Sinn und Zweck so eines Protokolls bestehe darin, Unklarheiten und spätere Beweisaufnahmen zu vermeiden: Keine der Parteien könne später etwas anderes behaupten als das, was sie zuvor mit ihrer Unterschrift bestätigt habe. Einwände beider Parteien seien damit ausgeschlossen.

Wenn im Protokoll stehe, die Wohnung sei mangelfrei, könnten die Vermieter keine Ansprüche gegen die Mieterin wegen Schäden an der Mietsache geltend machen – genau damit habe die Mieterin ja ihre Unterschrift auch begründet. Umgekehrt werde aber auch das Argument der Mieterin nicht mehr „gehört“, dass das Protokoll nicht den wirklichen Zustand der Wohnung bei der Rückgabe wiedergebe. Das sei die Konsequenz der freiwilligen Entscheidung beider Mietparteien, ein Rückgabeprotokoll zu erstellen.

Urteil des Amtsgerichts Hanau vom 11.04.2025 – 32 C 37/24

 www.onlineurteile.de

ABNEHMSPRITZE

Ozempic und Co. gibt es nicht auf Kassenrezept



Gewicht verlieren per Spritze statt mit Diät – das finden viele Menschen verlockend. Aber auf Kassenrezept gibt es Lifestyle-Produkte wie Ozempic oder Wegovy nicht, entschied das Sozialgericht Mainz. Gesetzliche Krankenkassen seien nicht verpflichtet, alle verfügbaren Mittel zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit zu finanzieren. Arzneimittel zur Behandlung von Übergewicht seien von ihrem Leistungskatalog prinzipiell ausgeschlossen (nach Sozialgesetzbuch V). Das gelte auch dann, wenn ein Arzt so ein Präparat verschreibe.

Beschluss des Sozialgerichts Mainz vom 16.06.2025 – S 7 KR 76/24

 www.onlineurteile.de

CLAUBERG®

**Zangen-
Manufaktur
Solingen**

**Haut- und Nagelzangen
Med. Instrumente
Schleifservice für alle Fabrikate**

Cronenberger Straße 188 • D-42651 Solingen
Telefon 02 12-5 01 08 • Fax: 02 12-5 07 16
info@clauberg-solingen.de

www.clauberg-solingen.de

Besuchen Sie unseren Onlineshop!

Testen Sie Ihr Fachwissen!

Veränderungen des Nagels



- 1 Onychodystrophie – warum verändert sich die Konsistenz, Form und Farbe des Hautanhangsgebildes?

- 2 Beschreiben Sie Onycholyse und traumatische Nägel

- 3 Wenn sich die Nagelplatte ablöst und leicht gelblich erscheint, wird diese Nagelveränderung oft mit Nagelpilz (Onychomykose) verwechselt. Was sind die Ursachen?

- 4 Onychomykose – diese Volkskrankheit nimmt immer mehr überhand. Warum? Welche Therapie ist nötig? Welche Faktoren helfen, Onychomykose zu reduzieren?

- 5 Thema Sporen: Was sind Dermatophyten, Hefepilze und Schimmelpilze?

- 6 Hygieneempfehlung des RKI – erklären Sie die Schritte der Instrumentenaufbereitung



DIE AUFLÖSUNG lesen Sie in der **PODOLOGIE 10 | 2025**, die am 7. Oktober 2025 erscheint.

DIE AUFLÖSUNG der Fragen aus der **PODOLOGIE 7/8 | 2025** finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite.

Patentiertes
**MEDIZIN-
PRODUKT**

BEKANNT FÜR NAGELKORREKTUR. **JETZT AUCH STARK IN REPARATUR UND PROTHETIK.**

JETZT NEU: ONYFIX SOFT + REPAIR

Die innovative Formel mit bewährtem Onyfix-Wirkprinzip:

- Patentiertes Medizinprodukt mit studienbelegter Wirksamkeit
- 3in1 Einsatzbereich: Nagelkorrektur, -reparatur und -prothetik
- Als Nagelkorrektur abrechnungsfähig in allen Stadien (UI1 bis UI2)
- Schmerzfür Ihre Patienten, dabei zeitsparend und wirtschaftlich in der Anwendung

**NEU 3in1
Korrektur,
Reparatur und
Prothetik**



Erleben Sie Onyfix – Produktwelt
und Workshops aus erster Hand



In Reimform gefragt: Auflösung aus Podologie 7/8 | 2025

Nagelerkrankungen und Therapiemittel

Frage 1 Ich bin keratinisiert, doch kein Nagel, entsteh' durch Reibung – meist beim Laufen. Ich schütze kurz, doch auf Dauer bin ich eine Last, wer mich fachgerecht entfernt, der handelt mit Bedacht.

Antwort Hyperkeratose (Schwiele, übermäßige Hornhautbildung)

Frage 2 Ich bin ein Nagel, wach's falsch hinein, in die laterale Haut, das kann sehr schmerzhaft sein. Granulationsgewebe wächst – ein Infekt ist nicht weit, wer mich falsch schneidet, hat bald kein Geleit.

Antwort Unguis incarnatus (eingewachsener Nagel)

Frage 3 Ich bin ein Dermatophyt, verbreitet und gemein, befall' Interdigitalräume – auch plantar kann's sein, Juckreiz, Mazeration, Bläschen – alles kann ich bringen, doch mit Antimykotika kann man mich bezwingen.

Antwort Tinea pedis (Fußmykose, Fußpilz)

Frage 4 Ich dämpfe die Last, trag dich durchs Leben, besonders bei Fersenkontakt geb' ich ein Streben. Doch bin ich atrophiert oder entzündet gar, dann wird das Gehen zur Gefahr.

Antwort Fettpolsteratrophie im Fersenbereich, Fersensporen-Plantarfasziitis

Frage 5 Ich bin scharf, doch kein Schwert, wer mich falsch führt, der liegt verkehrt. Zur Hornhautabtragung dient mein Schnitt – doch braucht's dafür Erfahrung und Geschick.

Antwort Skalpell mit steriler Klinge

Frage 6 Ich bin ein Ding, das den Nagel zerfrisst, wenn du mich siehst, weißt du, was los ist. Subungual, gelblich, verdickt und stumpf – wer mich ignoriert, lebt nicht gesund.

Antwort Onychomykose (Nagelpilz, meist durch Dermatophyten)

Frage 7 Ich bin individuell, oft aus Silikon, pass mich an jeden Zehenton. Ich korrigiere, dämpfe, schütz' das Areal – mein Einsatz ist oft sehr lokal.

Antwort Orthesentechnik (zum Beispiel zur Zehenstellungskorrektur)

Frage 8 Ich analysiere dein Gangbild fein, wo trittst du auf? Das seh' ich allein. Ich mess' Belastung, Achsenlauf und mehr – meine Befunde sind oft schwer.

Antwort Podologische Ganganalyse, biomechanische Beurteilung

Frage 9 Ich prüf die Sensibilität, bin klein und sehr leicht, ob Nervenschäden bestehen, wird durch mich erreicht. Gerade bei Diabetikern bin ich ein Standard-Test. Was bin ich, der du erfühlst, ob du dich noch spürst?

Antwort Monofilament-Test (zur Diagnostik der Neuropathie)

Melanie Roithner



Der Klassiker ist zurück!



Heike Ulrich
Zen Shiatsu
**50 Übungen für Anfänger
und Fortgeschrittene**
BC Publications
ISBN 978-3-941717-66-4
112 Seiten, Taschenbuch
12,95 Euro
Auch als E-Book erhältlich!

Der Selbsthilfe-Ratgeber „Zen Shiatsu – 50 Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene“ führt in die Technik der japanischen Heilmassage Zen Shiatsu ein. Er bietet Anfängern wie Fortgeschrittenen ein abwechslungsreiches Übungsbuch und ein Nachschlagewerk zur Bedeutung und zum Verlauf der zwölf Meridiane des Zen Shiatsu.

Ob zu Hause, im Büro oder in der Bahn – die Shiatsu-Übungen lassen sich leicht in den Alltag integrieren und können alleine oder zu zweit durchgeführt werden. Die Übungsabläufe sind klar gegliedert und durch zahlreiche Beispielfotos illustriert.

Bitte kein Herbstblues!

„Herr: Es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß. Leg' deinen Schatten auf die Sonnenuhren, und auf den Fluren lass die Winde los. Befiehl den letzten Früchten voll zu sein, gib ihnen noch zwei südlichere Tage, dränge sie zur Vollendung hin und jage die letzte Süße in den schweren Wein. Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr. Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben, wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben und wird in den Alleen hin und her unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.“

Und in dem Tonfall geht es unfrohlich weiter. Seufz. Deutsche Trübsal. Gedichte wie dies von Rilke habe ich immer gehasst, wegen ihrer melancholischen Grundstimmung, ihrer Tristesse, ihrer Hoffnungslosigkeit.

Wie dem auch sei: Nach einem durchwachsenen Sommer (so zumindest die Situation bei Redaktionsschluss) kommt mit Macht der Herbst. Daran werden wir nichts ändern können. Und auch wenig dramatische Gemüter empfinden etwas Trauer beim Anblick von verwaisten Biergärten und leeren Badeseen.

Aber vielleicht zeigt sich ja der Herbst von seiner besten Seite und schenkt uns noch sonnige Stunden. Noch ein bisschen unbeschwertes Sommerfeeling. Und selbst erklärte Nicht-Wanderer lieben es, die mittlerwei-

le bunt gefärbten Wälder zu durchstreifen. Das hat was. Ach ja, und dann ist auch kulinarisch einiges zu erwarten: Vom Apfeldatschi über die Kürbissuppe bis zum Zwiebelkuchen. Die Saison des Gänsebratens naht. Doch den Nikoläusen, die sich bereits in den Regalen der Supermärkte sehr breit machen, möchte man zurufen: Weg mit euch, Ihr seid noch nicht dran!

Der September ist ein Einschnitt im Jahreskreis. Jetzt beginnt ein neuer Zyklus. Und für uns ist dies vielleicht eine ganz gute Gelegenheit, sich neue Ziele zu setzen und zu überlegen, wie man noch besser und erfolgreicher arbeiten kann. Herbstblues, aber rosa eingefärbt. Der September könnte ja vielleicht ein „kleines Neues Jahr“ sein, geprägt von Aufbruchstimmung. Und das klingt doch gar nicht mal so schlecht, oder? ■

ZWEI FÜR ALLE FÄLLE

Mit diesen beiden Bänden von Dr. med. Norbert Scholz sind Sie bestens aufgestellt.



Dieses Buch ist das perfekte Nachschlagewerk für alle, die sich für die Pflege und Behandlung der Füße interessieren. Mit dem verständlich und präzise illustrierten und formulierten Bildlexikon werden Krankheiten, Symptome und Begriffe anschaulich dargestellt; so werden auf Fragen schnelle Antworten gefunden. Reich bebildert und verständlich geschrieben, deckt dieses Buch alle Aspekte der Podologie ab. Expertenwissen wird in diesem Werk kurz und knackig verpackt und dient somit als perfekter Begleiter für Ihren Alltag in der Praxis.

Norbert Scholz
Bildlexikon der Podologie
Verlag Neuer Merkur
ISBN: 978-3-95409-069-3
176 Seiten
broschiert

Jetzt bestellen

www.fachmedien-direkt.de



29,90 Euro



NEU!

Ihr verlässliches Nachschlagewerk in der fünften überarbeiteten und korrigierten Auflage. Dieses Lehrbuch ist thematisch umfangreich und formal kompakt. Es bietet für alle in der Fußpflege und in podologischen Praxen tätigen Mitarbeiter und Ärzte eine unschätzbare Hilfestellung.

Die fünfte Auflage wurde um neue Spangen ergänzt, technische Geräte wurden aktualisiert, die rechtlichen Grundlagen der aktuellen Lage angepasst und weitere Fälle aus der Fußpflegepraxis in Wort und Bild hinzugefügt.

Norbert Scholz
Lehrbuch und Bildatlas für die Podologie
Verlag Neuer Merkur
ISBN: 978-3-937346-84-7
760 Seiten
gebunden
zahlreiche farbige Abbildungen, Tabellen und Skizzen
5. überarbeitete Auflage

Jetzt bestellen

www.fachmedien-direkt.de



139,90 Euro

Ein neues Verständnis körperlicher Aktivität ist nötig

Bewegung im Alter

Was bedeutet „körperlich aktiv“ im höheren Lebensalter – und für wen genau? Mit dieser Frage beschäftigt sich Professor Ansgar Thiel, Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln, in seinem Vortrag beim diesjährigen Geriatrie-Kongress am 18. September 2025 in Weimar. Dazu werden rund 700 Teilnehmende erwartet.



Thiel ist einer der führenden deutschen Sportwissenschaftler. Er plädiert für ein grundlegendes Umdenken in der Gesundheitsförderung älterer Menschen. Denn die vielzitierten Bewegungsempfehlungen, etwa der Weltgesundheitsorganisation (WHO), greifen aus seiner Sicht oft zu kurz: „Wir brauchen mehr als allgemeine Richtwerte – wir brauchen individualisierte, lebensweltbezogene Konzepte, die der Vielfalt älterer Menschen gerecht werden“, so Thiel.

Zentrale These seines Vortrags beim Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG): Die älter werdende Gesellschaft ist heute deutlich heterogener als noch vor wenigen Jahrzehnten. Pauschale Altersbilder und defizitorientierte Vorstellungen vom „alt sein“ greifen zu kurz – sowohl im gesellschaftlichen Diskurs als auch im medizinischen Handeln.

Keine standardisierte Aktivierung

„Viele ältere Menschen sind sportlich aktiv, digital vernetzt, kulturell interessiert und leben mitten in der Gesellschaft. Sie wollen keine standardisierte Aktivierung, sondern ein Angebot, das zu ihrer Lebensrealität passt“, sagt der Sportwissenschaftler. In seinem Vortrag nimmt Thiel eine biopsychosoziale Perspektive ein und zeigt, dass Bewegung weit mehr ist als ein Mittel zur Sturzprä-

vention oder zur Erhaltung von Muskelkraft. Körperliche Aktivität wirkt sich nachweislich positiv auf psychisches Wohlbefinden, soziale Teilhabe und die Lebensqualität im Alter aus.

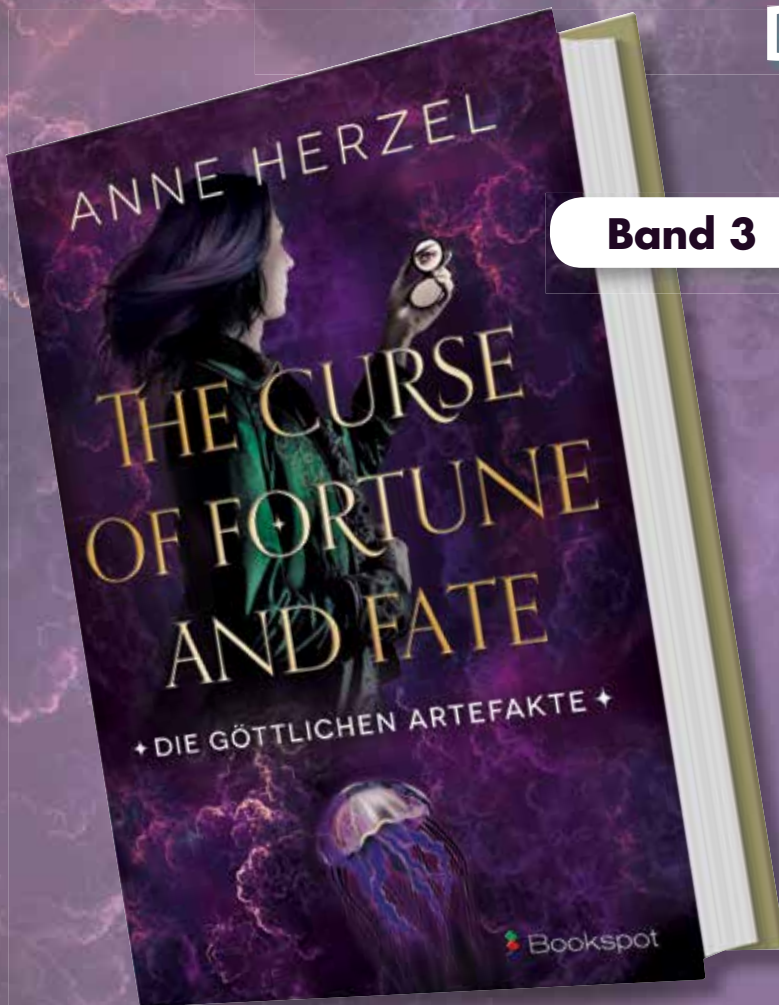
Entscheidend sei dabei aber nicht nur das Ob, sondern auch das Wie der Aktivierung: „Das Bewegungsbedürfnis ist hochgradig individuell, genauso wie das passende Maß an Bewegung und das richtige Setting. Wer das ignoriert, wird viele Menschen nicht erreichen.“ Es sei daher notwendig, Bewegung im Alter neu zu denken: weg von eindimensionalen Trainingszielen hin zu einem vielfältigen, lebensweltorientierten Verständnis von körperlicher Aktivität.

Nicht mehr nur am chronologischen Alter orientieren!

Thiel fordert eine konsequente Abkehr von der Orientierung am chronologischen Alter. Denn Alter allein sage wenig über die tatsächlichen Ressourcen und Bedürfnisse eines Menschen aus. „Wir müssen endlich aufhören, das chronologische Alter als Hauptkriterium für gesundheitliche Interventionen zu nutzen. Entscheidend ist nicht die Zahl der Lebensjahre, sondern das Zusammenspiel aus individueller Biografie, Motivation, psychosozialem Umfeld und körperlicher Verfassung.“

Mehr Infos zum Kongress unter www.dggeriatrie.de ■

IM NEBEL LAUERT DAS WISPERN DES VERGESSENS



Band 3

Anne Herzel

The Curse of Fortune and Fate **Die göttlichen Artefakte**

DrachenStern Verlag, ein Imprint des
Bookspot Verlags

ISBN 978-3-95669-210-9

432 Seiten, Klappenbroschur

15,95 Euro

Auch als E-Book erhältlich!

Innerhalb kürzester Zeit hat Vanelle alles verloren: Das Vertrauen ihrer Crew und Rivays Rückhalt, denn nun soll sie der Hinrichtung der Alverre-Bande durch die Hand ihres Vaters beiwohnen. Doch nicht nur in Oceanshare breitet sich der verhängnisvolle Nebel aus. Die Götterbiester erheben sich, das Chaos hält die gesamte Welt in Atem.

Als eine unerwartete Wendung den Piraten die Flucht ermöglicht, beginnt für alle Artefakt-Träger ein Wettlauf mit der Zeit. Längst geht es nicht mehr nur um ihre Flüche, sondern das Schicksal aller – auch das der Götter selbst.

Das große Finale der Curse-Trilogie von Anne Herzel entführt erneut in ungeahnte Tiefen, wo Gefühle, Schicksalsschläge und alte Bekannte im Verborgenen lauern – nichts ist, wie es scheint.

Anne Herzel

The Curse of Time and Taste

Die göttlichen Artefakte

DrachenSternVerlag, ein Imprint des Bookspot Verlags

ISBN 978-3-95669-171-3

400 Seiten, Klappenbroschur

15,95 Euro • Auch als E-Book erhältlich!

Band 1



Anne Herzel

The Curse of Truth and Sound

Die göttlichen Artefakte

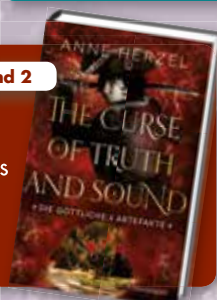
DrachenSternVerlag, ein Imprint des Bookspot Verlags

ISBN 978-3-95669-192-8

424 Seiten, Klappenbroschur

15,95 Euro • Auch als E-Book erhältlich!

Band 2



Bookspot

www.bookspot.de

Besuch bei Podologin Jacira Bachmann in ihrer neuen Praxis

Nicht nur Beruf, sondern Berufung

Jacira Bachmann strahlt über das ganze Gesicht, als sie die neuen Praxisräume in Dürrenzimmern im Landkreis Donau-Ries in Bayern zeigt. Als Podologin mit Kassenzulassung, Heilpraktikerin und Wundassistentin DDG mit zuvor knapp 14 Jahren Erfahrung als Fußpflegerin, liebt sie es, selbstständig zu arbeiten und damit frei zu sein. Wegen des großen Bedarfs an Podologen hat sie sich für die Investition in einen Neubau entschieden. So kann sie mehr Patienten betreuen und ihr Team vergrößern. Unsere Autorin Daniela Graf hat sich mit ihr unterhalten.



Glücklich im neuen Studio: Jacira Bachmann, rechts, und zwei ihrer Mitarbeiter

Aktuell sind sieben Mitarbeitende in der Praxis beschäftigt. Erst vor ein paar Jahren hat Jacira Bachmann ihre eigene Praxis eröffnet, die dank starker Nachfrage schnell zu klein wurde. Also wurde gebaut. Die Idee dazu hatte Bachmann schon länger, die Umsetzung erfolgte im April 2024, und im Dezember konnten sie und ihr Team umziehen.

Technisch und ökologisch auf dem neuesten Stand

Der Neubau kann sich sehen lassen und weist alles auf, was das podolo-

gische Herz höherschlagen lässt. Die Praxis ist technisch und ökologisch auf dem neuesten Stand, inklusive Wasserenthärtungs- und Osmoseanlage. Die hölzerne Eingangstür schwingt automatisch mit einem leisen Surren auf. Drinnen duftet es nach Natur und frischem, unbehandelten Holz. Die Räume sind hell, und das

farbenfrohe Blumenarrangement am Empfang lässt die eintretenden Besucher und Patienten in eine Wohlfühlatsmosphäre eintauchen.

Die großzügige Küche bietet eine angenehme Aufenthaltsmöglichkeit für die Mitarbeitenden, es gibt einen lichtdurchfluteten Umkleieraum inklusive Regendusche.

Natürlich wird Hygiene großgeschrieben. Dafür hat die Podologin in zwei validierte Autoklave investiert, neue Sterilisationsverfahren kommen zur Anwendung, und die Instrumente sind natürlich steril verpackt. Im ersten Stock des Gebäudes

ist ein großer Raum, der für Vorträge und Seminare genutzt werden soll und zu mieten ist.

Wohlfühlatmosphäre in harmonischer Umgebung

Harmonie ist auch in den Praxisräumen das Stichwort: drei großzügige Behandlungszimmer, viel Licht, neue Stühle, freundliche und zuvorkommende Mitarbeitende. Linda Brandl freut sich über den neuen Büro-Bereich, für den sie zuständig ist. Samuel Brüggemann sitzt am Empfang. Er macht ab September die Ausbildung zum Podologen und ist dankbar für die Chance, die ihm Jacira Bachmann bietet. „Ich freue mich über jeden, der diesen Beruf erlernen möchte“, lächelt sie. Ihr Wissen weiterzugeben, liegt ihr sehr am Herzen. Und man merkt ihr an, dass ihr Beruf auch ihre Berufung ist.

„Verlängerter Arm des Arztes“

Die Podologin hat auch eine Kassenzulassung. „Wir sind ja der verlängerte Arm des Arztes“, sagt sie – das ist auch der Grund, weshalb sie mit Orthopäden und Ärzten zusammenarbeitet. Spezialisiert hat sie sich auf das diabetische Fußsyndrom. Außerdem kommen neueste Techniken wie der „Nagelpilzlaser“ zum Einsatz. Die Photodynamische Therapie ist gut bei Nagelbettentzündung, und natürlich setzt die Podologin auch Nagelspangen. „Podologie ist wichtig! Es handelt sich ja nicht um Fußpflege, sondern dahinter steht viel medizinisches Wissen!“, betont Bachmann. ■



Die Praxisräume
sind hell und
perfekt funktion-
al ausgestattet



KONTAKT

Podologisches Fußzentrum Ries
Jacira Bachmann
Im Kiesgrüble 5,
86720 Nördlingen/OT Dürrenzimmern
Telefon: 09081/2751164

podologisches_fusszentrum_ries@outlook.de

Dieses Thema erwartet Sie in Ausgabe 10 | 2025



Hyperhidrose

Wenn Schwitzen krankhaft wird, spricht man von „Hyperhidrose“. Der Begriff kommt aus dem Griechischen und heißt „zu viel Wasser“. In unserem Fachteil lesen Sie, was das in der Podologie bedeutet, wie sich diese Erkrankung zeigt und welche Therapieoptionen bestehen.



VERMIETUNGEN

**Eingerichtete Podologie-Praxis
im Vitalzentrum Augsburg an Podologen/in
zum 01.01.2026 zu vermieten.**

Zuschriften bitte unter Chiffre 8035981 n
Verlag Neuer Merkur GmbH, Postfach 12 53, 82141 Planegg

IMPRESSUM

Podologie – Zeitschrift für die medizinische Fußpflege • 75. Jahrgang

Herausgeber: Burkhard P. Bierschenck M.A.

Chefredaktion: Barbara Schuster, E-Mail: barbara.schuster@vnmonline.de

Autoren dieser Ausgabe:

Dr. Wolfgang Bringmann, Daniela Graf, Jörg Halfmann, Christine Preiherr, Melanie Roithner, Hartmut Volk

Redaktionsbeirat: Prof. Dr. Dietrich Abeck, München; Dr. Bettina Born, Reutlingen; Zürich; Klaus Grünwald, Braunschweig; RA Thomas Hollweck, Berlin; Priv.-Doz. Dr. Thomas Klycsz, Bad Kötzing; Beatrix Negel-Riegel, Podologin, Berlin; Priv.-Doz. Dr. Dr. Friedrich von Rheinbaben, Monheim; Dr. med. Norbert Scholz, Krefeld; Prof. Dr. Maximilian Spraul, Rheine; Prof. Dr. Manfred Wolff, Witten

Layout: Frank Gehrke

Informationen über Symposien und Fortbildungen: Podologie-Fortbildung:
Telefon: (0 89) 31 89 05-54 (Ulrich Bartel), E-Mail: akademie@vnmonline.de

Verlags-, Anzeigen- und Vertriebsleitung: Elke Zimmermann,
Telefon: (0 89) 31 89 05-76, Fax: (0 89) 31 89 05-53
E-Mail: elke.zimmermann@vnmonline.de

Zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 52 vom 1. Oktober 2024

Abonnenten- und Kundenservice:

Leserservice Verlag Neuer Merkur, 65341 Eltville, Telefon: (0 61 23) 9 23 82 30,
Fax: (0 61 23) 9 23 82 44, E-Mail: verlagneuermerkur@vuservice.de,
Servicezeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Podologie erscheint 10 × im Jahr. Jahresabonnement 133,- Euro. Für Referendare, Studenten, Schüler und Azubis gegen Einsendung einer entsprechenden Bescheinigung 68,- Euro. Einzelheft 17,- Euro. Die Euro-Preise beinhalten die Versandkosten für Deutschland und Österreich. Der Abonnementpreis für die Schweiz wird zum Zeitpunkt des Abschlusses aktuell berechnet und beinhaltet die Versandkosten für die Schweiz. Bei Versand ins übrige Ausland werden die Porto-Mehrkosten berechnet.

Die Abodauer beträgt ein Jahr. Das Abo verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Rabatte für Sammelabonnements auf Anfrage.

Schulen, Klassen, Lehrer: Telefon: (0 89) 31 89 05-54, Fax: (0 89) 31 89 05-53,
E-Mail: buchbestellung@vnmonline.de

Buchbestellservice: Verlag Neuer Merkur, Kundenservice, 74569 Blaufenfeld
Telefon: (0 79 53) 88 36 91, Fax: (0 79 53) 88 31 60, E-Mail: buchbestellung@fachbuchdirekt.de

Verlag Neuer Merkur GmbH, Postfach 12 53, D-82141 Planegg, Behringstraße 10, D-82152 Planegg,
Telefon: (0 89) 31 89 05-0, Fax: (0 89) 31 89 05-53 (Zugleich Anschrift aller Verantwortlichen)

Druck: Holzmann Druck GmbH & Co. KG, Gewerbestraße 2, 86825 Bad Wörishofen
ISSN 1430-8886

Geschäftsführer: Burkhard P. Bierschenck

Prokuristin: Elke Zimmermann,
Telefon: (0 89) 31 89 05-76, Fax: (0 89) 31 89 05-53
E-Mail: elke.zimmermann@vnmonline.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskriptes gehen das Recht der Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts an den Verlag über. Der Autor räumt dem Verlag räumlich und mengenmäßig unbeschränkt ferner folgende ausschließliche Nutzungsrechte am Beitrag ein: • das Recht zur maschinenlesbaren Erfassung und elektronischen Speicherung auf einem Datenträger und in einer eigenen oder fremden Online-Datenbank, zum Download in einem eigenen oder fremden Rechner, zur Wiedergabe am Bildschirm sowie zur Bereithaltung in einer eigenen oder fremden Offline-Datenbank zur Nutzung an Dritte • die ganze oder teilweise Zweitverwertung und Lizenzierung für Übersetzungen und als elektronische Publikationen. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben, Ergebnisse usw. wurden von den Autoren nach bestem Wissen erstellt und von ihnen und dem Verlag mit größtmöglicher Sorgfalt überprüft. Gleichwohl sind inhaltliche Fehler nicht vollständig auszuschließen. Daher erfolgen alle Angaben ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Verlages oder der Autoren. Sie garantieren oder haften nicht für etwaige inhaltliche Unrichtigkeiten (Produkthaftungsausschluss).

© Copyright by Verlag Neuer Merkur GmbH



Verlagskonten:

Münchener Bank eG: IBAN DE08 7019 0000 0009 6327 86, BIC GENODEF1M01

Verlagskonto für Abonnementgebühren:

HypoVereinsbank München: IBAN DE79 7002 0270 0002 7387 75, BIC HYVEDEMMXXX

Gerichtsstand: München

Der Verlag Neuer Merkur GmbH und seine Publikationen:

**dental
labor**

**DENTAL
DIGITAL**

**DENTAL
plus**

**rhw
management**

rhwpraxis

Podologie

Hinterlässt Spuren

Das **Podologie**-Abo

SO ABONNIEREN SIE:

Entweder den Bestellschein an (0 61 23) 92 38-2 44 faxen
oder per Post an Leserservice Verlag Neuer Merkur, 65341 Eltville.

Oder telefonisch (0 61 23) 92 38-2 30

Oder auf **podologie.de**

Oder per E-Mail an **verlagneuermerkur@vuservice.de**



☐ Ja, ich möchte die **Podologie** für 133,- Euro abonnieren. (10 Ausgaben pro Jahr)

Name/Vorname

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon/Fax

Datum/Unterschrift

Straße/Hausnummer

Im Preis sind die Versandkosten für Deutschland, Österreich und Schweiz enthalten. Bei Versand ins übrige Ausland werden die Porto-Mehrkosten berechnet. **Widerrufsrecht:** Diese Bestellung kann ich innerhalb der folgenden zwei Wochen schriftlich ohne Begründung beim Leserservice Verlag Neuer Merkur, 65341 Eltville, widerrufen.

feel your **PRO**



nova^{PRO}

Jetzt
entdecken



Besuchen Sie
uns auf dem

**BEAUTY FORUM
Festival München**

18.-19. Oktober 2025

Halle C3, Stand A80



reddot winner 2025
medical devices and technology design

RUCK[®]

hellmut-ruck.de